

KURZCHARAKTERISTIKEN

Teilbereich A: Spielen und Chillen Teilbereich B: Der Quartiersplatz Teilbereich C: Der Grüne Bogen

KURZCHARAKTERISTIKEN DER VERSCHIEDENEN TEILBEREICHE

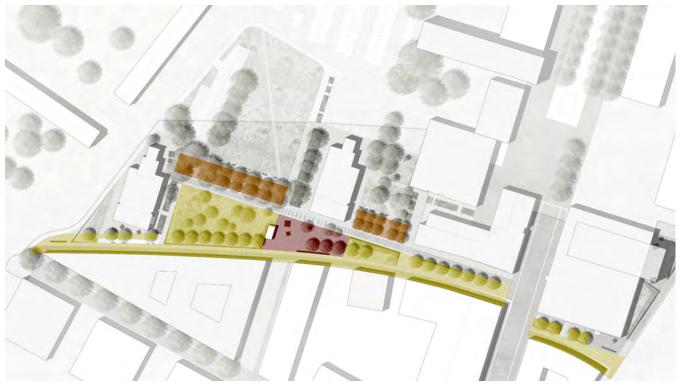


Abb.67 Zonierungen



Teilbereich A:

Spielen und Chillen





Teilbereich B:

Der Quartiersplatz





Teilbereich C:

Der Grüne Bogen



KUR7CHARAKTERISTIKEN TEILBERFICH A: SPIELEN UND CHILLEN



▲ Blick in Sport und Chill

Für wen ist **SPIELEN UND CHILL**?

- Kinder und Jugendliche, Eltern und Großeltern
- Anwohnende, Besucherinnen und Besucher

Welchen Charakter hat **SPIELEN UND CHILL**?

- Grüne Oasen in der Innenstadt
- Rückzugsorte für verschiedene Altersund Nutzergruppen
- Aufenthaltsbereiche unter schattenspendenden Baumdächern

Welche Ausstattung ist geplant?

- Bestandsbäume und neue Baumpflanzungen
- Sitzmauer mit Sitzauflagen, seniorengerechte Bänke mit Lehne
- Einzelne Spiel- und Freizeitgeräte für Kinder und Jugendliche, z.B. Klettergeräte, Parcourstangen, Tischtennisplatte und Kicker

Welche Nutzungen sind möglich?

- Spielen und bewegen, z.B. klettern, balancieren, Boule oder Tischtennis spielen
- Sitzen, entspannen und verweilen
- Treffen und Kommunikation



Spielgeräte für Kinder



Verortung von Sport und Chill im Planungsbereich

KURZCHARAKTERISTIKEN TEILBEREICH B: DER QUARTIERSPLATZ



Blick auf den Quartiersplatz

Für wen ist **DER QUARTIERSPLATZ**?

- Für alle Alters- und Nutzergruppen
- Anwohnende, Besucherinnen und Besucher, Touristen

Welchen Charakter hat **DER QUARTIERSPLATZ**?

- Innerstädtischer Quartiersplatz, an dem sich verschiedene Wege kreuzen
- Rückzugsort abseits der belebten Einkaufsstraße und dem Bahnhof
- Offener Platzcharakter mit Aufenthaltsund Verweilfunktion unter einzelnen, schattenspendenden Bäumen

Welche Ausstattung ist geplant?

- Vielfältig, nutzbare, robuste Platzbefestigtung
- Verschiedene Sitzangebote (z.B. Bänke mit Lehne, Sitzdecks, Sitzhocker)
- Öffentliche Beleuchtung (z.B. Lichtstelen)
- Optional: Kiosk / Pavillon
- Einzelne, schattenspendende Bäume in begrünten Baumscheiben

Welche Nutzungen sind möglich?

- Treffen und Kommunikation
- Ausruhen und Verweilen
- Sehen und gesehen werden
- Kulturelle, kommerzielle oder öffentliche Nutzung des Pavillons (z.B. Bibliothek, verein, Café...)



Multifunktionale Platzfläche



Verortung des Quartiersplatzes im Planungsbereich

KURZCHARAKTERISTIKEN TEILBEREICH C: DER GRÜNE BOGEN



▲ Blick in den Grünen Bogen

Für wen ist **DER GRÜNE BOGEN**?

- Alle Dresdnerinnen und Dresdner, Besucherinnen und Besucher
- Fußgängerinnen und Fußgänger und Radfahrende

Welchen Charakter hat **DER GRÜNE BOGEN**?

- Öffentliche, innerstädtische Wegeverbindung in Ost-West-Richtung mit Aufenthalts- und Verweilfunktion
- Verkehrsberuhigter, autofreier Wohnund Geschäftsbereich mit gastronomischen und gewerblichen Nutzungen im Erdgeschoss

Welche Ausstattung ist geplant?

- Barrierefreie, ebene Oberflächen
- Öffentliche Beleuchtung
- Begrünung durch schräg angelegte Rasenflächen und säulenförmige Bäume
- Bänke

Welche Nutzungen sind möglich?

- Laufen, Flanieren und Radfahren
- Ausruhen und Verweilen
- Gastronomische Nutzungen und Warenauslagen



Rasenkeile



Verortung des Grünen Bogens im Planungsbereich

IMPRESSUM

Redaktion



Alle Abbildungen: UKL - Ulrich Krüger Landschaftsarchitekten

Gestaltungen und Herstellung: UKL - Ulrich Krüger Landschaftsarchitekten

Die Planung wurde der Landeshauptstadt Dresden beauftragt.